zu folgen gedenckt, alß fengt er
an naher Sandt: Borckhardt zu fahren,
die liegende Haab und guether, alß
da sein Hauß, Hoiff, garten
Acker und wiesen zu uersetzen und
zu uerpfenden, die auffgebrachte
gelder in Mittelshoch zu uerziessen
damitt Ihn daß lichl gahr ver-
lesche und daß feuer am Herde
keine Klumen behaltte, wan
daß dan geschehen, so thutt sich der
betrieger nach einem andern
wege allhand umbsehen, und
macht sich auß dem Staube, zeuchl
seinen herauser, bekummert sich
fermers nichl, wie es dem ins
elend gefurhten gehen mack, son-
derlichen wan Sandt: Borckhardt
widder begaldt sein od aber nach
den underpfandten greiffen will,
da er hebt sich dan erst Jammer
und noth, wan man Essen will
und hatt kein broth, auch die
Jhenige underpfande nicht zu langen
wölken, zu dem mehr dan einest
verschrieben worden sein, alß daß
Sandt: Borckhardt viellmahlen nicht
zum Capitull, will der Pension
gern geschweigen, nicht wider